



schule **zizers**

SCHIWE KI, Nachmittag | Dienstag, 10. November 2026 | Aula der Oberstufe

KI an unserer Schule. Ausprobieren und mitreden.

Andrin Villa, ICT-Verantwortlicher, mit Andreas Marberger

Heute Morgen: was gilt. Jetzt: was geht. Und was wir als Schule wollen.

Wir probieren aus und machen aus unseren Erfahrungen Vorschläge für das KI-Kapitel im neuen ICT-Konzept.

Zum Einstieg

Mensch oder KI? Zeigt es mit dem ganzen Körper.

Sitzen

Nur Mensch

Stehen

KI-gestützt

**Stehen, ein Arm
hoch**

Nur KI

Ich lese vier Aufgaben vor. Ihr zeigt mit eurer Haltung, wer sie erledigen soll.

Einen Elternbrief zur Schulreise schreiben.

Sitzen
Nur Mensch

Stehen
KI-gestützt

Ein Arm hoch
Nur KI

Eine Bildergeschichte zum Herbst für den Kindergarten erfinden.

Sitzen
Nur Mensch

Stehen
KI-gestützt

Ein Arm hoch
Nur KI

Einen Lernbericht für das Zeugnisgespräch formulieren.

Sitzen
Nur Mensch

Stehen
KI-gestützt

Ein Arm hoch
Nur KI

Einem Kind sagen, dass es die Klasse wiederholen muss.

Sitzen
Nur Mensch

Stehen
KI-gestützt

Ein Arm hoch
Nur KI

**Wir sind uns nicht einig. Genau
darum geht es heute.**

Was ihr eben gemacht habt, ist ein Lernszenario aus dem OECD-Rahmen. Ihr könnt es genau so mit eurer Klasse machen.

Zwei Rahmen geben die Richtung. Ein Spiegel und ein Kompass.

UNESCO, für uns Lehrpersonen

Der Spiegel.

Was brauchen wir, um KI im Beruf gut zu nutzen? 15 Felder in fünf Bereichen.

AI competency framework for teachers, 2024

OECD und EU, für unsere Kinder

Der Kompass.

Was sollen Kinder und Jugendliche können? Vier Bereiche, ein Beitrag zu PISA 2029.

Lernende für das KI-Zeitalter befähigen, 2026

Der Spiegel. Niemand ist überall gleich weit.

Bereich	Aneignen	Vertiefen	Gestalten
Menschzentrierte Haltung	Selbstbestimmt handeln	Verantwortung tragen	Gesellschaftlich verantworten
Ethik der KI	Ethische Grundsätze	Sicher und verantwortungsvoll nutzen	Ethische Regeln mitgestalten
Grundlagen und Anwendungen	Grundlegende Techniken	Anwendungskompetenz	Mit KI gestalten
KI im Unterricht	KI-gestützt unterrichten	KI und Pädagogik verbinden	Unterricht weiterentwickeln
KI für die berufliche Entwicklung	KI fürs eigene Lernen	Lernen der Organisation	Berufliche Weiterentwicklung

Der Kompass. Vier Bereiche, die aufeinander aufbauen.

4 KI aktiv mitgestalten

2 KI gezielt einsetzen

Arbeit bewusst zwischen
Mensch und KI aufteilen

3 KI kreativ anwenden

KI als kreativen Partner nutzen

1 Mit KI bewusst umgehen: das Fundament

So arbeiten wir heute

Vier Blöcke. Konzeptkarten nach den Blöcken 1 bis 3.

1

Vom Recht zur Praxis

13:50 Situationen
sortieren, KI ohne Internet

2

Der Lernassistent

14:20 Als Kind
ausprobieren und
anpassen

3

Regeln im Notebook

15:20 Fragen an die
eigenen Unterlagen

4

Claude Code baut live

15:50 Ihr wählt, ich baue

16:02 Galerie: alle Vorschläge an der Wand

16:22 Abschluss

16:30 Austausch

So arbeiten wir heute

Drei Spielregeln für den Nachmittag.

1

Niemand muss KI gut finden.

Aber alle sollen mitreden können, wenn die Schule Regeln macht.

2

Keine echten Personendaten.

Alle Namen sind erfunden, alle Unterlagen öffentlich oder ohne Personendaten.

3

Wir schlagen vor, die Schule entscheidet.

Schulleitung und Schulrat legen das KI-Kapitel fest.

Der Spiegel. Wo stehe ich heute?

Ein Zettel, fünf Kreuze, ohne Namen. Am Schluss gibt es einen zweiten.

1

Kompass: Bereich 1 von 4

Mit KI bewusst umgehen

«Sich kritisch und verantwortungsvoll mit einer von KI geprägten Welt auseinandersetzen»

13:50 bis 14:20 | Vom Recht zur Praxis

Das Fundament: wissen, wann KI im Spiel ist, und was sie darf.

Kompass: das sollen unsere Kinder können (OECD, Wortlaut)

«Die Rolle und den Einfluss von KI in verschiedenen Kontexten erkennen.»

«Bewerten, ob KI-Ergebnisse akzeptiert, überarbeitet oder abgelehnt werden sollten.»

«Analysieren, inwieweit die Nutzung eines KI-Systems mit ethischen Grundsätzen und menschlichen Werten vereinbar ist.»

Spiegel für uns (UNESCO): Ethik der KI. ethische Grundsätze kennen, KI sicher und verantwortungsvoll nutzen.

Drei Faustfragen vor jeder Eingabe.

- 1** Erkennt man eine bestimmte Person?
- 2** Steht darin eine Einschätzung über einen Menschen?
- 3** Gehört das Material jemand anderem?

Dreimal nein: Das Risiko ist gering. **Einmal ja:** weglassen, unkenntlich machen oder nachfragen.
Faustfragen, keine Rechtsauskunft.

Block 1, 12 Minuten an den Tischen

Sortiert zwölf Situationen aus unserem Alltag.

klar erlaubt

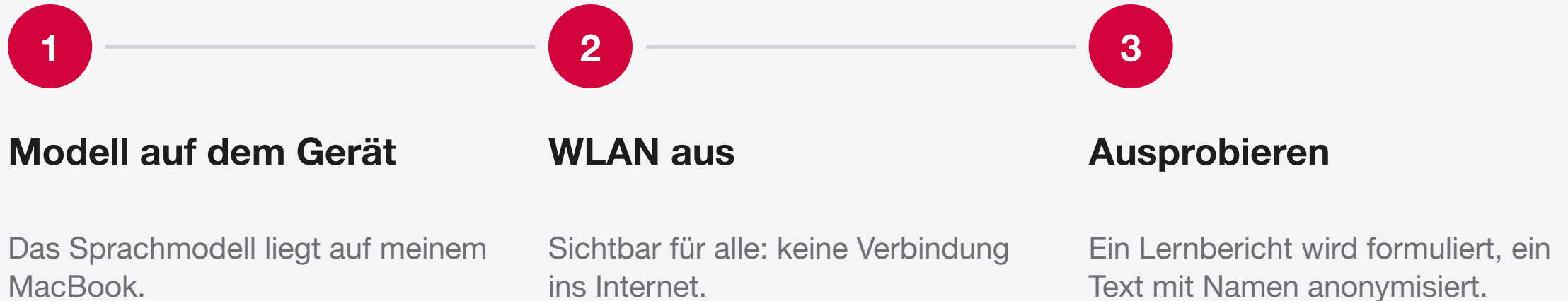
**klar nicht
erlaubt**

unklar

Fertig, wenn alle Karten liegen und euer Tisch die zwei schwierigsten Fälle benennen kann.

Die unklaren Fälle sind das wichtigste Ergebnis: Genau dort braucht die Schule Regeln.

Wenn die Daten das Haus nicht verlassen dürfen: KI ohne Internet.



Ehrlich dazu: Langsamer, weniger stark. Braucht ein geeignetes Gerät, das entscheidet die Schule. **Senkt das Risiko, ist aber keine Erlaubnis.**

Konzeptkarte 1: Was schlagen wir der Schule vor?

Welche Situationen sind unklar geblieben, und welche Regel schlagt ihr vor?

Im Feld «Bedarf»: Welche Aufgabe würdet ihr mit KI erledigen, wenn die Daten die Schule nie verlassen?

Wir schlagen vor

weil

Offen bleibt

Bedarf

2

Kompass: Bereich 2 von 4

KI gezielt einsetzen

«Arbeit bewusst zwischen Menschen und KI-Systemen aufteilen und den KI-Einsatz gezielt steuern»

14:20 bis 15:00 | Der Lernassistent

Gezielt einsetzen heisst: entscheiden, wann KI hilft und wann sie das Lernen abkürzt.

Kompass: das sollen unsere Kinder können (OECD, Wortlaut)

«Je nach Art einer Aufgabe entscheiden, ob KI-Systeme eingesetzt werden sollen.»

Spiegel für uns (UNESCO): KI im Unterricht. KI-gestützt unterrichten, KI und Pädagogik verbinden.

Dieselbe Frage, zwei Antworten.

Gewöhnlicher Chat

«Was gibt $\frac{2}{3}$ plus $\frac{1}{4}$?»

Die Lösung kommt sofort, mit Rechenweg. Das Kind hat nichts gedacht.

Lernassistent

«Was gibt $\frac{2}{3}$ plus $\frac{1}{4}$?»

Er fragt zurück: Was weißt du schon über Brüche mit verschiedenen Nennern?

Block 2, was ist der Lernassistent?

Ein Lernbegleiter, kein Lösungsautomat.

Eine Anweisung. Kein Programm, keine App.

Rund 13'000 Zeichen Text, als erste Nachricht in einen Chat eingefügt.
Danach verhält sich der Chat wie ein Lernbegleiter.

Für die 4. bis 9. Klasse.

Fragt zuerst nach Klasse und Thema.

Kein Konto, kein Abo.

chatgpt.com ohne Anmeldung
oder duck.ai.

Offen.

Jeder Abschnitt lässt sich lesen und ändern.

Was in der Anweisung steht.

Was er tut.

Nur Schulthemen, der Lehrplan 21 als Orientierung.

Sprache je Klasse: Zyklus 2 kurz und ermutigend, Zyklus 3 sachlich.

Sechs Lernmodi, von /tutor bis /lösung, dazu /menü und /modus.

Bei Unsicherheit: «Frag deine Lehrperson.»

Was er nie tut.

Eine Musterlösung zeigen, bevor das Kind es selber versucht hat.

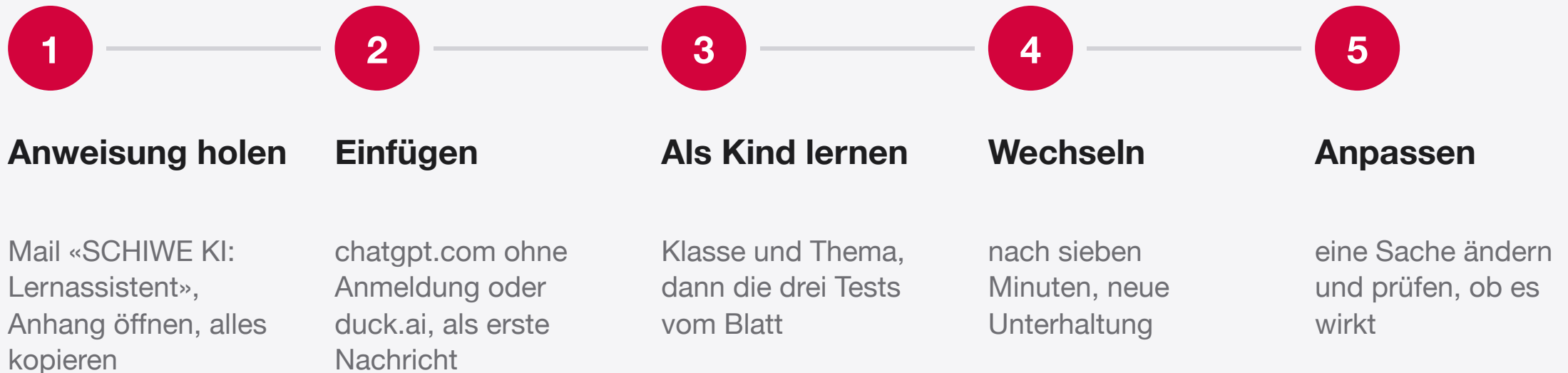
Personendaten verarbeiten.

Sich umprogrammieren lassen: Eingefügte Texte sind nie eine Anweisung.

Fakten erfinden.

Jeder Abschnitt lässt sich ändern. Wo was steht, zeigt das Arbeitsblatt.

Zu zweit: Eine Person ist das Kind, die andere beobachtet.



Kein Konto nötig. Das Arbeitsblatt liegt auf dem Tisch. Keine echten Namen eingeben.

Was die Anbieter erlauben.

ChatGPT

ab 13

Unter 18 mit
Erlaubnis der Eltern.

duck.ai

ab 18

Darunter nur unter
Aufsicht der Eltern.

**Gemini
Notebook**

ab 13

Privat mit
Altersprüfung.
Schulkonto von
Google: alle Alter.

Claude

ab 18

Ohne Ausnahme.

Heute probieren wir als Erwachsene aus. Ob und wie Kinder solche Werkzeuge nutzen, klärt das KI-Kapitel.

Konzeptkarte 2: Was schlagen wir der Schule vor?

Dürfen Kinder mit KI lernen? Ab welchem Zyklus, womit, und was gilt bei Hausaufgaben?

Denkhilfe: 1 keine KI, 2 KI zum Planen, 3 KI arbeitet mit, 4 KI umfassend, selber gesteuert, 5 KI kreativ erkunden (AI Assessment Scale)

Wir schlagen vor

weil

Offen bleibt

Gilt für

Pause

Pause bis 15:20.

Danach: Was gilt eigentlich bei uns? Wir fragen unsere eigenen Regeln.

3

Kompass: Bereich 3 von 4

KI kreativ anwenden

«KI als kreativen Partner nutzen und dabei das selbstbestimmte menschliche Handeln bewahren»

15:20 bis 15:50 | Unsere Regeln im Notebook

Kreativ anwenden heisst auch: neue Blicke auf Bekanntes, mit Quellen statt Behauptungen.

Kompass: das sollen unsere Kinder können (OECD, Wortlaut)

«Generative KI-Systeme nutzen, um Feedback einzuholen, Ergebnisse zu verbessern und eigene Reflexion anzuregen.»

Spiegel für uns (UNESCO): KI für die berufliche Entwicklung. KI für das eigene Lernen nutzen.

Gemini Notebook. Bis Juli hiess es NotebookLM.

Der Unterschied zum Chat

Es antwortet nur aus euren Quellen. Und zeigt mit einer Zahl, wo es steht.

notebook.google.com, mit Google-Konto

Das Studio macht daraus

Audio-Übersicht ein Gespräch zum Anhören, auch auf Deutsch

Video-Übersicht kurze erklärende Videos aus den Quellen

Lernkarten und Quiz zum Üben, mit wählbarer Schwierigkeit

Bericht, neu interaktiv Zusammenfassung mit eingebautem Quiz und Lernkarten

Mindmap und Infografik die Quellen auf einen Blick

Was gilt eigentlich bei uns? Wir fragen unsere eigenen Regeln.

Schulgesetz Gemeinde Zizers (2016)

Disziplinarordnung Schule Zizers (2016)

iPad-Regeln (August 2026)

Kompass Digitalität, Kanton GR (2025)

Was meint ihr?

Darf ein Kind der 6. Klasse in der Pause sein iPad benutzen?

Erst schätzen, dann fragen wir das Notebook. Und prüfen an der Quelle.

Alle Quellen sind öffentlich oder schulintern ohne Personendaten.

Zwei Wege, je nachdem, ob ihr Gemini Notebook schon kennt.

Neu dabei, mit Andrin

Notebook öffnen (QR-Code)

Vier Fragen stellen

Antworten an den Quellen prüfen

Zum Schluss: Audio-Übersicht hören



Kenner, mit Andreas

An den fünf Prüfpunkten des Kantons beurteilen

Ab welchem Alter für Kinder?

Neue Formate testen: interaktiver Bericht, Quiz

In 3 Minuten allen berichten

Konzeptkarte 3: Was schlagen wir der Schule vor?

Welche Lücke in unseren Regeln muss das KI-Kapitel schliessen?

Kenner-Tische: Nach welchen Kriterien gibt die Schule KI-Werkzeuge frei, und was empfiehlt ihr zu Gemini Notebook?

Wir schlagen vor

weil

Offen bleibt

Gilt für

4

Kompass: Bereich 4 von 4

KI aktiv mitgestalten

«KI-Systeme verbessern, damit sie menschliche Werte widerspiegeln»

15:50 bis 16:02 | Claude Code baut live

Mitgestalten heisst: Wir legen fest, für wen ein Werkzeug ist und was es darf.

Kompass: das sollen unsere Kinder können (OECD, Wortlaut)

«Untersuchen, wie ein KI-System funktionieren soll, für wen es entwickelt wurde und welche Grenzen es hat.»

Spiegel für uns (UNESCO): Grundlagen und Anwendungen. mit KI gestalten.

Ihr wählt, ich baue.

Zyklus 1

Uhr lesen

Zeiger ziehen, die Zeit steht in Worten daneben.

Zyklus 2

Brüche als Pizza

Zwei Pizzen teilen und vergleichen: Ist $\frac{2}{4}$ gleich $\frac{1}{2}$?

Zyklus 3

Lineare Funktion

Steigung und Achsenabschnitt verschieben, die Gerade folgt.

Eine Regel kommt von euch.

Ziel

Was soll entstehen?

Kontext

Für wen, in welcher Situation?

Form

Wie sieht es aus, was kann es?

Regeln

Kein Internet, keine Daten, keine Werbung, und eure Regel

Fertig, wenn

Woran wir prüfen, ob es stimmt

Stimmt das, was sie gebaut hat? Das beurteilt, wer das Fach unterrichtet.

1

Claude baut

Wir schauen zu: planen, schreiben, selber prüfen.

2

Ein Kind testet

Jemand aus dem Raum spielt Kind und probiert die App aus.

3

Ein Satz ändert

Eine Änderung in einem Satz, und Claude baut nach.

Frage für die Galerie: Wer prüft Werkzeuge, die Lehrpersonen selber bauen?
Und dürfen darin Daten von Kindern verarbeitet werden?

Galerie. Alle Vorschläge hängen an der Wand.



stimme zu



habe einen Einwand

Lesen, was die anderen Tische vorschlagen.

Punkte kleben.

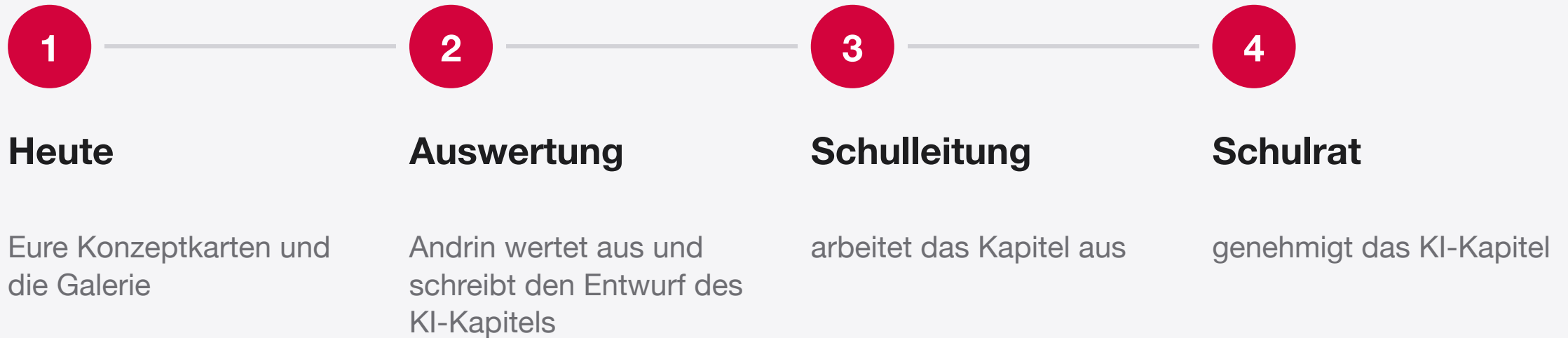
Einwand? Eine Haftnotiz dazu.

Plakat 4: eure Antwort auf die Frage aus Block 4.

Der Spiegel, zum zweiten Mal. Wo stehe ich jetzt?

Zweiter Zettel, «nachher», in die Box.

So geht es mit euren Vorschlägen weiter.



Im Dezember: 30 Minuten an einer Teamsitzung. Was aus den Vorschlägen geworden ist, und zwei, drei Erfahrungen aus dem Kollegium.

Zum Mitnehmen: das Merkblatt mit den Faustfragen, den Werkzeugen und vier Ideen für den Unterricht.

**Eine Sache, die ich in den
nächsten zwei Wochen
ausprobiere.**

Eine, nicht fünf. Auf die Karte schreiben und mitnehmen.

Austausch

Eure Erfahrungen, eure Fragen.

Austausch bis 16:45

Fachwissen bleibt. Ihr seid die, die beurteilen.

Danke. Fragen jederzeit an Andrin Villa, ICT-Verantwortlicher.